

Hans-Jürgen von Wensierski

# Mit uns zieht die alte Zeit

Biographie und Lebenswelt  
junger DDR-Bürger  
im gesellschaftlichen Umbruch

Deutsches Institut für Urbanistik  
ungültig  
Palaststr. 17, 10117 Berlin  
Postfach 12 62 24, 10593 Berlin

Leske + Budrich, Opladen 1994

# Inhalt

<b>Einleitung</b> .....	11
-------------------------	----

<b>I. Biographie und Lebenswelt im Spannungsfeld der Systeme</b> .....	17
--	----

1. Lebensgeschichten junger DDR-Bürger im gesellschaftlichen Umbruch - ein Problemaufriß..... 19
2. Zwischen Verregelung und Freisetzung. Antinomien jugendlicher Lebenswelt und Biographie im Sozialismus..... 26

*Einleitung (26), Die Verregelung und 'Politisierung' der jugendlichen Normalbiographie (30), Verlängertes Bildungsmatorium oder prekäre Statuspassage? (42), Jugendkultur und Medien - Antinomien jugendlicher Freizeit in der DDR (48), Entpolitisierung des Politischen - Freisetzungprozesse in der verregelten Lebenswelt (53)*

3. Mit uns ziehen die alten Zeiten. Die Mythologie der staatlichen DDR-Jugendkultur..... 62

*Einleitung (62), Die Mythologie der staatlichen Jugendkultur (66), Das rote Halstuch (67), Der Ursprungsmythos (70), Das Vorbild des charismatischen Helden (72), Alltag und Jugendkultur (75), Symbolik des Stils (80), Resümee (88)*

4. Im Wertehimmel vereint - im Alltag Etablierte und Außenseiter. Die Wende im Blick der deutsch-deutschen Jugendforschung ..... 90

*Einleitung (90), Anders und doch gleich - deutsch-deutsche Vergleiche nach der Wende (91), Schüler an der Schwelle zur deutschen Einheit (93), Von Etablierten und Außenseitern (97), Die Vereinigung im Blick der Jüngeren (98), Zweckrationale Anpassungsstrategien - Ein Erfolgsrezept für gelingende Individualisierungsprozesse? (101), Resümee (103)*

<b>II. Der methodische Zugang</b> .....	105
---	-----

Einleitung - Biographische Zeitstrukturen .....	105
Biographien: Generativer oder rekonstruktiver Zugriff?.....	107
Auswahl der Befragten .....	114

Erhebungstechnik und Auswertung .....	119
Intervieworte, Interviewkontexte .....	121

<b>III. Biographische Brüche durch die Wende.</b>	
<b>Einzelfallanalysen typischer Prozeßverläufe junger DDR-Bürger</b> .....	123
Einleitung .....	123
1. Die Wende als biographischer Einbruch .....	124
<i>"Die Partei geht nicht unter, das geht nicht."</i> - Zusammenbruch der beruflichen Karriere in Partei und FDJ .....	124
<i>"Ich glaub nich, daß ich noch mal so stark an was glauben kann."</i> Zusammenbruch des ideologischen Glaubenssystems .....	139
<i>"Und irgendwo bin ich jetzt am Ende."</i> - Destruktion biographischer Legitimität .....	154
<i>"Drüben gabs immer soviel Arbeitslose. Du hättest nie mal     gedacht, daß du mal dazugehören könntest."</i> - Die Wende als Verlust einer unproblematischen Alltags-Normalität .....	164
Typ A: Die Wende als biographischer Einbruch .....	181
2. Die Wende als Freisetzungsprozess biographischer Handlungsmöglichkeiten .....	187
<i>"1989 - oder Ein Moment Schönheit"</i> - Die Wende als Höhepunkt einer sonst leidvollen Biographie .....	187
<i>"Du wurdest eben halt gelebt, weefte. Und das hat     mir nich gefallen."</i> - Die Wende als Freisetzung einer postadoleszenten Orientierung .....	212
<i>"Ich habe eine politische Verantwortung meinen Wählern     gegenüber."</i> - Der Konsument und Kreistagsabgeordnete bei der Jungen Union .....	227
Typ B: Die Wende als Freisetzungsprozess biographischer Handlungsmöglichkeiten .....	246
3. Selbstbehauptungsmuster vor und nach der Wende .....	250
<i>"Als die Stasi bei uns vor der Tür stand, da bin ich erwachsen     geworden, also mit 10 Jahren."</i> - Biographische Kontingenz zwischen Selbstbehauptung und Stasi-Überwachung - Die Oppositionelle .....	250
<i>"Wir hatten drei Sachen, die wir damals so machen wollten:     Wir wollten nie heiraten, wir wollten nie ausreisen und mit 36     wollten wir uns umbringen."</i> - Der evangelische Punker .....	265

<i>Vom subkulturellen Protest zum politischen Ernstfall. Rechte Orientierungen vor und nach der Wende - Ein junger Rechter</i> .....	287
Typ C: Selbstbehauptungsmuster vor und nach der Wende.....	322
4. Die Wende als biographisches Randereignis .....	326
<i>"In unserer Clique gabs'n Typ, der hat immer zu allen Mädchen Ingrid gesagt und dann wurd ich als 'PDS-Ingrid' beschimpft."</i> - Die Wende zwischen Berufsfindung und Jugend-Clique .....	326
<i>"Ich hab im Sozialismus durchaus auch Parallelen gesehen zu dem, was mich an Kirche begeistert hat."</i> - Der katholische Theologiestudent und Kriegsdienstverweigerer .....	344
Typ D: Die Wende als biographisches Randereignis .....	360
<b>IV. Abschied von der DDR</b> .....	363
Generationenzusammenhang und kollektive Prozeßstruktur einer Problemgemeinschaft im gesellschaftlichen Umbruch - Ergebnisse .....	365
<i>Die Struktur der Typologie (365), Generationenzusammenhang und kollektive Prozeßstruktur einer Problemgemeinschaft (369), Die biographischen Strukturen der Vor-Wendezeit (372), Die Erschütterung der Alltagswelt (380), Der Umbruch (384), Ankunft im Schlaraffenland - Abschied von der DDR (391), Biographisierung eines gesellschaftlichen Transformationsprozesses - Die Individualisierungsfälle (400)</i>	
Literatur.....	413